

E.8 Inbetriebsetzungsprotokoll für Erzeugungsanlagen und/oder Speicher		Stadtwerke Ansbach GmbH 		
Inbetriebsetzungsprotokoll - Erzeugungsanlagen Niederspannung (vom Anlagenerrichter auszufüllen)				
Anlagenanschrift	Vorname, Name			
	Straße, Hausnummer			
	PLZ, Ort			
Anlagenerrichter (Elektrofachbetrieb)	Firma, Ort			
	Telefon, E-Mail			
Erzeugungsanlage Gebäudebezeichnung				
Art der Anlage: <input type="checkbox"/> PV Anlage <input type="checkbox"/> BHKW <input type="checkbox"/> Speicher <input type="checkbox"/> _____				
max. EZA Scheinleistung S_{Amax} (Wechselrichter, BHKW,... ohne Speicher)			_____ kVA	
max. EZA Wirkleistung P_{Amax} (Wechselrichter, BHKW,... ohne Speicher)			_____ kW	
max. Speicher Scheinleistung S_{Amax} (nur AC gekoppelte Speicher)			_____ kVA	
max. Speicher Wirkleistung P_{Amax} (nur AC gekoppelte Speicher)			_____ kW	
Für PV Anlagen: Modulleistung P_{AGen} (für Einspeisevergütung maßgebend)			_____ kWp	
Ausgefüllter Inbetriebsetzungsantrag vorhanden?			<input type="checkbox"/> ja	
Übereinstimmung des ausgefüllten Datenblattes E.2 und/oder E.3 mit dem Anlagenaufbau?			<input type="checkbox"/> ja	
*Abrechnungsmessung: Vorinbetriebsetzungsprüfung + Inbetriebsetzungsprüfung erfolgt?			<input type="checkbox"/> ja	
Einheitenzertifikat für Erzeugungseinheiten und/oder Speicher (soweit in der Kundenanlage verbaut) vorhanden (siehe Vordruck E.4) bzw. nach VDE-AR-N 4110?			<input type="checkbox"/> ja	
Soweit erforderlich: Zertifikat für die Leistungsüberwachung am Netzanschlusspunkt ($P_{AV,E}$ -Überwachung, 705 Regelung nach 5.7.4.2, Symmetrieeinrichtung nach VDE-AR-N 4100, 5.5)			<input type="checkbox"/> ja	
Zertifikat für den NA-Schutz vorhanden (siehe Vordruck E.6)?			<input type="checkbox"/> ja	
Einstellwert am zentralen NA-Schutz (falls vorhanden) für den Spannungssteigerungsschutz $U>$			_____ V	
Einstellwert am integrierten NA-Schutz für den Spannungssteigerungsschutz $U>$ (Vorgabe: $1,1xU_N$)			_____ V	
Zentraler NA-Schutz vorhanden:	Auslösetest: Zentraler NA-Schutz - Kuppelschalter erfolgreich durchgeführt?		<input type="checkbox"/> ja	
	Auslösetest: Zentraler NA-Schutz - Kuppelschalter nach Ruhestromprinzip ausgeführt und geprüft?		<input type="checkbox"/> ja	
$P_{AV,E}$ Überwachung vorhanden:	Funktionstest $P_{AV,E}$ Überwachung erfolgreich durchgeführt?		<input type="checkbox"/> ja	
	Eingestellte Wirkleistung $P_{AV,E}$ am Verknüpfungspunkt		_____ kW	
Techn. Einrichtung zur Reduzierung der Einspeiseleistung vorhanden und funktionstüchtig?	keine Reduzierung ($\leq 25kWp$)		<input type="checkbox"/> ja	
	Reduzierung über Rundsteuergerät (TRA) 100%/60%/30%/0% ($> 25kWp$)		<input type="checkbox"/> ja	
	Fernwirktechnik $\geq 100kWp$		<input type="checkbox"/> ja	
Energieflussrichtungssensor	Funktionstest durch Errichter durchgeführt und bestanden?		<input type="checkbox"/> ja	
Die Symmetriebedingungen werden eingehalten:	Durch einen Drehstromgenerator oder einen dreiphasigen Umrichter		<input type="checkbox"/> ja	
	Durch eine Symmetrieeinrichtung auf max 4,6kVA je Außenleiter begrenzt		<input type="checkbox"/> ja	
	Durch folgende Aufteilung der einphasig angeschlossenen Erzeugungseinheiten je Außenleiter:			
	Summe S_{Emax} der ggf. vorhandenen Erzeugungsanlagen/Speicher	L1	L2	L3
	Summe S_{Emax} der neu hinzukommenden Erzeugungsanlagen/Speicher	_____ kVA	_____ kVA	_____ kVA
Blindleistungsvorgaben erfüllt?	Fester Verschiebungsfaktor $\cos\varphi_{ind} =$		_____	
	Q(U)- Standartkennlinie		<input type="checkbox"/>	
	$\cos\varphi$ (P) Standartkennlinie (SWA Forderung bis 30kW)		<input type="checkbox"/>	
Die Erzeugungsanlage ist nach den Bedingungen der VDE-Anwendungsregel-N 4105, VDE AR-N 4100 und den technischen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers errichtet. Im Rahmen der Übergabe hat der Anlagenerrichter den Anlagenbetreiber eingewiesen und die Erzeugungsanlage nach BGV A3 §3 und §5 oder TRBS 1201 für betriebsbereit erklärt. Eine vollständige Dokumentation inkl. Schaltplan nach den jeweils gültigen VDE-Bestimmungen wurde an den Anlagenbetreiber übergeben.				
Die Inbetriebsetzung der Erzeugungsanlage erfolgte am: _____				
Bei Zählerstand 1.8.1: _____ 1.8.2: _____ 2.8.0: _____ Zählernummer: _____				
Ort, Datum		Anlagenbetreiber	Anlagenerrichter	

* Nur wenn der Messstellenbetrieb nicht durch die Stadtwerke Ansbach GmbH durchgeführt wird